

BINDE-STRICH

Dorfzeitung der Gemeinden Pfungen und Dättlikon | 45. Jahrgang | Nr. 12 | 15. Dezember 2023



Gemeinde Pfungen	3	Schule Pfungen	8	Gratulationen	16
Gemeinde Dättlikon	4	Schule Dättlikon	9	Kirchen	19
Entsorgungspläne	6	Dorfleben	11	Veranstaltungskalender	22

almacasa
SELBSTBESTIMMT UMSORGT

Pflege und Betreuung in wohnlichem Umfeld. Sie finden Almacasa an fünf Standorten.

Mitten in der Gemeinde oder im Quartier bietet Almacasa professionelle Betreuung für ältere und pflegebedürftige Menschen, die ihr Leben vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr alleine bewältigen können.

Was Sie von uns erwarten können:

- Langzeitaufenthalte aller Pflegestufen
- Palliative Pflege
- freie Arztwahl (Heimarztbetreuung möglich)
- *Tages-/Nachtentlastungsaufenthalte, um pflegenden Angehörigen Erholung zu ermöglichen
- Akut- und Übergangspflege nach Spitalaufenthalt
- Ferienaufenthalte, 1 bis 5 Wochen

Almacasa ist von allen Krankenkassen anerkannt. Unsere Tarife liegen im Rahmen der Ergänzungsleistungen des Kanton Zürich. Der Aufenthalt im Almacasa ist daher in der Regel unabhängig von Einkommen und Vermögen finanzierbar.

* Basispreis Tagesaufenthalt: Fr. 123.–
Aufenthalte möglich in Weisslingen, Friesenberg und Regensdorf

**Almacasa
Regensdorf**

**Ab März 2024
Neueröffnung**



▲ Almacasa Weisslingen
Dorfstrasse 3b
8484 Weisslingen
+41 52 544 44 44
weisslingen@almacasa.ch

▲ Almacasa Oberengstringen
Zürcherstrasse 70
8102 Oberengstringen
+41 43 544 22 22
oberengstringen@almacasa.ch

▲ Almacasa Friesenberg
Schweighofstrasse 230
8045 Zürich
+41 58 100 80 80
friesenberg@almacasa.ch

▲ Almacasa Pfungen
Bahnhofstrasse 7
8422 Pfungen
+41 52 544 99 99
pfungen@almacasa.ch

Ab März 2024 finden Sie Almacasa auch in Regensdorf!

▲ Almacasa Regensdorf
Im Stockenhof 18
8105 Regensdorf



Almacasa bildet aus!



«Dr. Age» auf Radio 1 jeden Sonntag und als Podcast!



Swiss
LGBT
Label

Aus dem Gemeindehaus

Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin

Haben Sie konkrete Fragen, respektive Anliegen zur Gemeinde Pfungen oder zu aktuellen Projekten, welche Sie direkt mit der Gemeindepräsidentin, Tamara Schmocker, besprechen möchten?

Termine Sprechstunden 2023 & 2024

Donnerstag, 21. Dezember 2023
 Donnerstag, 25. Januar 2024
 Donnerstag, 29. Februar 2024
 Donnerstag, 28. März 2024

Wir bitten um Voranmeldung bei Magnus Mattli (magnus.mattli@pfungen.ch / 052 305 07 73) mit Nennung des Themas (Stichwort genügt).

Leistungsvereinbarung Dorfzeitung Binde-Strich – Genehmigung

Die bisherige Leistungsvereinbarung «Dorfzeitung Binde-Strich» zwischen den Gemeinden Pfungen und Dättlikon sowie der Genossenschaft DORFZEITUNG BINDE-STRICH läuft per Ende Dezember 2023 aus. Die Zusammenarbeit wurde für weitere vier Jahre geregelt, mit der Option einer stillschweigenden Vertragsverlängerung um jeweils ein Jahr. Nebst Detaillierungen zur Aufmachung der Dorfzeitung, wurde die Kostentragung der Anschlussgemeinden geregelt und der **Redaktionsschluss von 18.00 Uhr auf neu 12.00 Uhr des ersten Montags im Monat vorverschoben.**

Grundstückgewinnsteuern

Es wurden in einem Fall Grundstückgewinnsteuern von minus Fr. 136'444.00 infolge einer Ersatzbeschaffung veranlagt.

Geldverkehrsrevision – Genehmigung Bericht

Die Baumgartner & Wüst GmbH hat am 16. Oktober 2023 die Sachbereichsrevision «Geldverkehr» durchgeführt. Die Geldverkehrsrevision hat zum Ziel, die Einhaltung der gesetzlichen Grundlagen zu prüfen. Anhand von unangemeldeten Kassensurzen wurde überprüft, ob die tatsächliche Barschaft mit dem buchmässigen Bestand gemäss Kassenrapport oder gleichwertigen Hilfsmitteln übereinstimmt. Bei Bankkonten wurde geprüft, ob die Geldinstitute die Buchsalden zum Revisionszeitpunkt bestätigen. Ferner wurde überprüft, ob die intern festgelegten Finanzkompetenzen (Ausgabekompetenzen) sowie allfällige Bestimmungen zur Visumregelung eingehalten werden. Seitens Revisionsstelle waren keine Bemerkungen zu verzeichnen. Der Gemeinderat dankt den zuständigen Mitarbeitenden für die gute und stets sorgfältige Arbeitsausführung.

Erstellung Vitaparcours – Genehmigung der Kreditabrechnung

Der Vitaparcours ist fertiggestellt und wurde am 8. September 2023 eingeweiht. Der Gemeinderat bewilligte am 28. März 2022 einen Kredit von Fr. 50'000.00. Die Kreditabrechnung zeigt einen Aufwand von Fr. 59'446.65. Für die Mehrkosten von Fr. 9'446.65 wurde ein Zusatzkredit bewilligt. Die Mehrkosten sind auf witterungsbedingte Mehraufwände im Bereich Forst für das Erstellen der Übungsplätze zurückzuführen. Aus dem ZKB-Jubiläumsfonds wurde der Gemeinde Pfungen Fr. 25'000.00 zugunsten des Projekts gutgeschrieben.

Sanierung Überführung Weiacherstrasse – Kreditabrechnung

Die Fussgängerbrücke, welche über die Weiacherstrasse führt, wurde im Jahr 2008 erstellt. Die Fahrbahnplatte der Brücke hatte im Laufe der Jahre infolge abgenutztem Dünnschichtbelag an Griffbarkeit verloren, was bei Nässe und Schneeglätte zu einer grossen Rutschgefahr führte. Das Gelände der Brücke entsprach ebenfalls nicht mehr den aktuellen Sicherheitsvorschriften der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU). Für den Belagsersatz der Fussgängerbrücke bei der Weiacherstrasse wurde im Jahr 2023 ein Betrag von Fr. 120'000.00 budgetiert. Nach Detailabklärungen zeigte sich, dass eine Sanierung des Belages genügt, weshalb die Kosten um mehr als die Hälfte reduziert werden konnten. Die Ausgaben für die Sanierung des Belages sowie des Korrosionsschutzes der Fahrbahn und die Absturzsicherung beim Gelände belaufen sich auf Fr. 47'494.00. Die Kreditabrechnung wurde genehmigt und die Kreditunterschreitung zur Kenntnis genommen.

Baubewilligungen

- Goldbach Neo OOH AG, Pfungen: Werbeträger an der Strasse bei Grundstück Kat.-Nr. 714, Weiacherstrasse;
- Kusar Damir und Ruzica, Pfungen: Pergola beim Gebäude Vers.-Nr. 1254, Grundstück Kat.-Nr. 2398, Dürrenrainstrasse 43;
- Bosshard Matthias und Corinne, Pfungen: Pergola beim Gebäude Vers.-Nr. 1244, Grundstück Kat.-Nr. 2403; Tössfeldstrasse 12;
- Jaroslav Tracek, Pfungen: PV-Anlage beim Gebäude Vers.-Nr. 1178, Grundstück Kat.-Nr. 1956, Dorfstrasse 7;
- Eskimo Textil AG, Pfungen; PV-Anlagen bei Gebäuden Vers.-Nrn. 629, 630 und 646, Grundstück Kat.-Nr. 2414, Dättlikonerstrasse 5.2, 5.3 und 5.6.

Andrea Jakob
Gemeindeschreiberin



Maklerlos?

**Wir verkaufen
Ihre Immobilie schnell und
zum besten Preis - makellos.**



ENGEL & VÖLKERS
www.engelvoelkers.com/winterthur
 Tel. +41 43 500 64 64

Informationen zu den Feiertagen

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung bleibt von **Samstag, 23. Dezember 2023 bis und mit Dienstag, 2. Januar 2024 geschlossen.**

Ab Mittwoch, 3. Januar 2024 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Bestattungswesen

Bei Todesfällen erreichen Sie den Pikettendienst des Bestattungsamtes am Montag, 25. Dezember 2023, Donnerstag, 28. Dezember 2023 und Sonntag, 31. Dezember 2023 jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr unter der Nummer 079 247 20 82.

Haushaltkehrrichtabfuhr

Mittwoch, 27. Dezember 2023

Donnerstag, 04. Januar 2024

Christbaum-Entsorgung

Alle Einwohnerinnen und Einwohner können ihre Christbäume am Mittwoch, 10. Januar 2024 gratis der erweiterten Grüngutabfuhr mitgeben. Deponieren Sie Ihren Christbaum (ohne Schmuck) am gleichen Ort, wo Sie jeweils Ihre Kehrriechsäcke hinstellen. Bäume, die länger als 1,5 Meter sind, müssen zerschnitten werden.

Grüngut-Sammeltage

10. Januar 2024 inkl. Christbäume

24. Januar 2024 reguläre Sammlung

Bei Fragen seitens der Bevölkerung oder des Gewerbes betreffend Grüngut, bitte direkt an die Transportdisposition der K. Müller AG, 044 878 10 33, wenden.

Fahrplanwechsel ab 10. Dezember 2023

Im Kanton Zürich sind einige grössere Änderungen im Fahrplanangebot von PostAuto geplant. Ab 10. Dezember 2023 gilt der neue Fahrplan. Informieren Sie sich bitte rechtzeitig unter [post-auto.ch/fahrplanwechsel/zh](https://postauto.ch/fahrplanwechsel/zh) über die Änderungen in Ihrer Region. Auf nicht angezeigten Linien gibt es zum Fahrplanwechsel 2023/2024 keine oder nur minimale Änderungen. Den Fahrgästen wird empfohlen, sich frühzeitig im Online-Fahrplan unter zvv.ch oder in der ZVV-App zu informieren, ob ihre Verbindungen von Änderungen betroffen sind.

Die Fahrpläne aller Linien im Zürcher Verkehrsverbund finden Sie ab Ende November / Anfang Dezember unter zvv.ch/linienfahrplan. Diese können bei Bedarf selbst ausgedruckt werden. Fahrgäste, für die das keine Option ist, können Fahrplan-Ausdrucke kostenlos beim Kundendienst ZVV-Contact bestellen oder an bedienten Verkaufsstellen beziehen. Bei Fragen oder für eine persönliche Beratung zu allen Themen des öffentlichen Verkehrs im Kanton Zürich gibt Ihnen das ZVV-Contact gerne Auskunft: Tel. 0800 988 988 (täglich von 6–22 Uhr), E-Mail: contact@zvv.ch.

Begegnung mit der Präsidentin von Dättlikon

«Das Schöne überwiegt»

Sie arbeitet für die Öffentlichkeit, und das nicht zu knapp. Doch an die Öffentlichkeit drängt es sie nicht. Johanna Vogel ist die Gemeindepräsidentin von Dättlikon. Als der Binde-Strich sie zum Informationsgespräch für einen Artikel über sie bittet, ist sie wenig begeistert und fragt den Journalisten: «Muss das sein?». Nach einem viertelstündigen Vorgespräch lässt sie sich erweichen und räumt einen Termin ein.



Verkehrte Welt! Eben erst ist der Wahlkampf um den zweiten Zürcher Sitz im Ständerat zu Ende gegangen. Plakate, Meinungen, zwei markante Persönlichkeiten, die sich öffentlich zankten, um möglichst viele Wählerinnen und Wähler für sich an die Urnen zu bringen. In Dättlikon am Südhang des Irchels, einem beschaulichen, sonnenverwöhnten Dorf mit nunmehr 830 Einwohnern, gibt es zwar eine Dorfpolitik,

aber es gibt keine Parteien und kein Getöse. In dem Dorf ist man ganz einfach froh, dass sich immer wieder Bürgerinnen und Bürger dazu bereit erklären, für ein Amt in der Gemeinde zu kandidieren.

Johanna Vogel ist 2009 nach Dättlikon gezogen. Aufgewachsen ist sie in Embrach, und das Nachbardorf war ihr selbstverständlich bekannt. Sie erinnert sich, als Kind auf Wanderungen über den Blindensteg nach Dättlikon gekommen zu sein. Als Erwachsene begab sie sich gewissermassen auf Wanderschaft durch den Kanton Zürich. Sie wohnte im Zürcher Oberland und im Säuliamt, bevor sie mit ihrer dreiköpfigen Familie nach Dättlikon kam.

Was hat sie dazu gebracht, sich hier in der Politik zu engagieren? Dazu erklärt sie: «Ich bin grundsätzlich an politischen Themen interessiert, hatte aber nicht damit gerechnet, dass ich mich dereinst in der Lokalpolitik betätigen würde. Als ich vor bald zehn Jahren angefragt wurde, ob ich mich für ein Amt im Gemeinderat zur Verfügung stelle, bat ich um Bedenkzeit. Bevor ich mich entschied, wollte ich eine Nacht darüber schlafen. Ob ich in jener Nacht überhaupt schlafen konnte, daran kann ich mich nicht mehr erinnern. Da ich jedoch wusste, dass ich im Falle einer Wahl das Ressort «Gesundheit und Soziales» übernehmen würde, fiel mir die Entscheidung nicht allzu schwer. Als Pflegefachfrau ist das ein Bereich, der für mich naheliegt und in den ich meine berufliche Kompetenz einbringen kann. Zunächst arbeitete ich in Kliniken, seit zwanzig Jahren bin ich in der Privatwirtschaft im Case Management tätig».

Nach zwei Legislaturperioden im Gemeinderat stand für sie die Wahl zur Präsidentin an, da sich der damalige Amtsinhaber zurückzog. «Man muss Zeit dafür haben, man muss es gerne tun, und man muss es sich zutrauen», sagt Johanna Vogel über die Herausforderung ihres Amtes. Es ist eine Feststellung, die sie nüchtern aufgrund ihrer nun bald zweijährigen Erfahrung treffen kann. Frei von Pathos benennt sie damit drei unabdingbare Voraussetzungen, um als Gemeindepräsidentin vor den Bürgern und vor sich selber bestehen zu können.

Zugleich betont sie, wie wichtig es ist, sich vom sechsköpfigen Gemeinderat, derzeit bestehend aus vier Frauen und zwei Männern, getragen zu wissen. Das Gremium trifft sich alle drei Wochen. Die Beratungen finden in einer offenen, respektvollen Atmosphäre statt. Man ist sich in den Geschäften gewiss nicht immer einig, doch unterschiedliche Meinungen in einer Diskussion ändern nichts an der Wertschätzung, die man sich entgegenbringt. Zugleich ist den Beteiligten klar, wie viel in der Dorfpolitik durch Bund und Kanton vorgegeben ist, wodurch in vielen Bereichen wenig Handlungsspielraum besteht.

Drängt sich unter solchen Vorzeichen nicht eine Fusion mit anderen Gemeinden auf? Der Dättliker Gemeinderat bekennt sich in seinen Legislaturzielen 2022 bis 2026 unmissverständlich zur Eigenständigkeit der Gemeinde. Was auf der bürgernahen Ebene der Gemeinde gelöst werden kann, soll auch in Zukunft hier gelöst werden. Zugleich betont Johanna Vogel, wie wesentlich bereits heute die Zusammenarbeit in gemeindeübergreifenden Verbänden ist und wie intensiv sich die Dättliker Präsidentin mit anderen Gemeinden austauscht.

Auf das Gespräch mit dem Binde-Strich hat Johanna Vogel sich mithilfe einer stattlichen Liste vorbereitet. «Gemeinderat Motivation» steht oben als Titel. Ganz unten die Zeile: «Freude am Amt. Das Schöne und Interessante überwiegt». Mögen wir als Bevölkerung das Unrige dazu beitragen, dass das noch lange so bleibt.

Für den Binde-Strich
Martin Frischknecht

**Nasse Wände?
Feuchter Keller?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungssysteme Scheibli AG
Im Riet 6, 8457 Humlikon
☎ 052 551 06 55

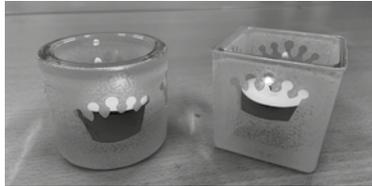
www.isotec-scheibli.ch

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

FORUM PFUNGEN
FÜR POLITIK UND KULTUR

Dreikönigsapéro

Wir laden die Bevölkerung von Pfungen auch dieses Jahr ganz herzlich zum traditionellen Dreikönigsapéro ein!



Am 6. Januar 2024 ab 17 Uhr feiern wir gemeinsam das neue Jahr! Wir treffen uns im Singsaal des Schulhauses Seebel zum Anstossen, gute Wünsche austauschen, Könige suchen und gegen kleine Preise eintauschen und Quizfragen zu Pfungen lösen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FORUM PFUNGEN

Für Köchinnen.



**schneider
küchenbau
schreinerei**

8427 Freienstein
044 866 20 70

Über Küchen reden
kann man mit uns immer. Reservieren Sie einen persönlichen Besprechungstermin.

www.schneider-kuechen.ch

Massgeschneiderte Küchen aus der Region.

Entsorgungsplan 2024

Abfallart	Wann und Wo	Wie und Was	Sammeltage																			
			JAN	FEB	MARZ	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ								
Hauskehricht	Mit dem gebührenpflichtigen roten Abfallsack des Zweckverbandes bis 07.00 Uhr am Abfuhrtag .	Alle brennbaren Abfälle, die in den Haushaltungen anfallen.																				
Sperrgut	Das Sperrgut - Grobgut und brennbare Waren - sind am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr analog zur Kehricht-Tour am Sammelpunkt bereitzustellen. Sammelstelle Wüeri Keine Annahme von Kehricht und Sperrgut.	Gebührenmarken für Sperrgut nicht vergessen! Pro 5 kg = 1 Marke Maximalmasse: 180x120x60 cm Sperrgut kann NICHT in der Sammelstelle Wüeri entsorgt werden.	Sammeltour jeden Dienstag Ausnahme 2024: Statt Di 2. Januar am Do 4. Januar 2024																			
Grüngutabfuhr Sie bringen	Grosse Mengen an Grünabfall können bei der Kompogas Winterthur AG in Oberwinterthur, Deponiestrasse 2, angeliefert werden.	Abfälle aus Garten: Rasen- und Baumschnitt; gemischte Pflanzenreste; Böschungsmähgut und Laub. An den Weihnachtsbäumen dürfen kein Schmuck und/oder Kerzen mehr befestigt sein.	Sammelstelle Wüeri (bedient) Rumstalstrasse 3 Öffnungszeiten: Mittwoch: 17.00-19.00 Uhr Samstag 10.00-12.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr																			
Grüngutabfuhr Wir holen, kostenpflichtig!	Sammeltour jeweils mittwochs alle 2 Wochen. Anmeldung von Grüncontainern: K. Müller AG, 044 878 10 40 Weihnachtsbaumsammeltour: Mi 10. Januar 2024 (kostenlos) Ausnahmen Grüngutabfuhr 2024: Statt Mi 1. Mai 2024 am Sa 4. Mai 2024	Am Tag der Grüngut-Tour Container bis 07.00 Uhr an der Strasse bereitstellen. Wie oben, zusätzlich: Abfälle aus der Küche wie Rüstabfälle von Gemüse und Obst: alle Speisereste; Tee- und Kaffeesatz (ohne Kapseln) sowie Schnittblumen, Wollresten, Fasern und Haare, Kleintiermist und Streue.	10. 24.	7. 21.	6. 20.	3. 17.	4. 15.	12. 26.	10. 24.	7. 21.	11. 25.	9. 23.	6. 20.	4. 18.								
Häckselgut	Geringe Verschiebung der Touren sind je nach Witterung möglich.	Häckselgut gut sichtbar am Strassenrand deponieren.																				

Abfallart	Was gehört dazu?	Sammelstellen	Weitere Informationen
Altmittel (Grob- und Kleinmetalle)	Altmittel	Sammelstelle Wüeri (bedient)	Wenn möglich, nichtmetallische Teile entfernen.
Altpneus und Autobatterien	Alle Auto-, Motorrad- und Velopneus	Rückgabe an Verkaufsläden und Händler! Abgabe Sammelstelle Wüeri gegen Gebühr.	Tarife «Wüeri» Pneu Töff Fr. 6.00 / Stk. Pneu PW Fr. 10.00 / Stk. Pneu LKW/Traktor Fr. 40.00 / Stk.
Aluminium, Konservendosen, Stahlblech und Weissblech	Getränkedosen, Lebensmittelröhren, Tiernahrungsschalen, Alu-Folien, Fertigmuscheln	Sammelstelle Wüeri (bedient) oder Werkgebäude (in Selbstbedienung)	Farb-, Lack- und Spraydosen gehören in die Sonderabfälle (siehe Sonderabfälle).
Batterien	Alle Batterien, die in Haushaltungen vorkommen, Kleinakkus, Knopfzellen	Rückgabe an Verkaufsläden und Händler oder an der Sammelstelle «Wüeri».	Batterien gehören NICHT in den Kehrichtsack, wegen hochgiftigen Schwermetallen.
Elektro- und Elektronikgeräte	Radios, Fernseher, Plattenspieler, Recorder, Computer, Kameras, Kühlschränke, allg. Elektronikmüll, Elektrowerkzeuge	Kostenlose Rückgabe in den Verkaufsstellen (auch ohne Neukauf). Sammelstelle Wüeri (bedient)	Weitere Sammelstellen: Fa. Maag Recycling AG, (Winterthur) Fa H. Mühle, Riet (Neftenbach)
Glas	Einwegflaschen, Nahrungsmittelgläser, Einmachgläser Ausser Papier bitte alle Fremdstoffe entfernen! Altglas darf nicht der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden!	Sammelstelle Wüeri (bedient) oder Werkgebäude (in Selbstbedienung)	KEIN Spiegelglas, Fensterglas, PET-Flaschen, Porzellan, Keramik, hitzebeständiges Geschirr und Trinkgläser.
Kadaver (tierische Abfälle)	Tote Tiere	Abgabe nur nach Absprache mit dem Gemeindegewerk: 052 315 28 09	Haustiere bis 10 kg können auch auf privatem Grund vergraben werden und müssen mit mindestens 50 cm Erde bedeckt werden.
Karton	Kartons	Sammelstelle Wüeri (bedient)	
Leuchten / Leuchtmittel (Entladungslampen)	Leuchten, Leuchtmittel	Rückgabe an Verkaufsläden und Händler. Abgabe bei der Sammelstelle Wüeri oder der mobilen Sonderabfallstelle möglich (siehe Sonderabfälle).	
Papier	Papier	Sammelstelle Wüeri (bedient) oder Werkgebäude (in Selbstbedienung)	
PET-Flaschen	PET-Getränkflaschen mit dem offiziellen PET-Recyclingssignet	An Verkaufsstellen zurückbringen! Sammelstelle Wüeri oder Werkgebäude (in Selbstbedienung)	KEINE Essig-, Ölflaschen oder andere Verpackungen aus PET. Ebenfalls keine Milchflaschen aus PE-HD.
Speise- und Motorenöl (Altöl)	Motorenöle, Haushaltöle. Nur in Kleinmengen!	Sammelstelle Wüeri (bedient) Öl im Transportbehälter in die dafür vorgesehene Wanne stellen, keinesfalls darin ausleeren.	KEIN Benzin, Petrol, Spirit, Gifte, Säure, Laugen und Farbe.
Sonderabfälle	Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Farben, Lacke, Chemikalien, Quecksilberthermometer, Medikamente usw.	Kostenlose Rückgabe in den Verkaufsstellen Mobile Sonderabfallmobil in Pfungen am Sa 9. März 2024, 08.30-12.00 Uhr , Werkgebäude Pfungen, Dorfstrasse 2	Achtung: Sonderabfälle dürfen auf keinen Fall in die Kanalisation oder in den Kehricht gelangen.
Steine, Bauschutt, Tontöpfe	Nicht brennbares Material wie Plättli, Flachglas, Scherben, Tontöpfe oder Porzellan etc. bis 1/2 m³ kann abgegeben werden (Kosten je nach Menge).	Sammelstelle Wüeri (bedient) Nur Kleinmengen von Privaten!	Grössere Mengen müssen auf eigene Rechnung durch einen Transporteur abgeführt werden.
Styropor	Nur sauberes Styropor.	Gratisrückgabe über den Handel oder die Gemeinde an der Sammelstelle Wüeri (bedient).	Verpackungschips aus Maisstärke gehören in den Hauskehricht. Nicht angenommen werden Isolierplatten. Dies sind Bauabfälle, die über den Kehricht entsorgt werden müssen.
Textilien und Schuhe	Nur gut erhaltene, saubere Kleidung und Textilien. Textilien in Plastiksäcken, Schuhe paarweise gebunden.	Sammelcontainer: Werkgebäude Sammelstelle Wüeri Bahnhof Pfungen, beim Parkplatz	

Sammelstelle Werkhof (in Selbstbedienung)
Dorfstrasse 2, 8422 Pfungen

Kehrichtsäcke und Gebührenmarken
Es dürfen nur die offiziellen roten Abfallsäcke des Zweckverbandes benutzt werden.

Abfälle, die über die offizielle Abfuhr oder Sonderabfuhr entsorgt werden müssen, dürfen nicht «wild» deponiert werden.
Bussenandrohung!

Verkaufsstellen Kehrichtsäcke und Gebührenmarken
Migros und Denner in Pfungen, sowie weitere Detailhändler in Winterthur und in den KOWU-Gemeinden.

Gebühren Kehrichtsäcke (Rollen à 10 Stück)

17 Liter	Fr. 9.00
35 Liter	Fr. 18.00
60 Liter	Fr. 36.00
110 Liter	Fr. 54.00

Kleinsperrgut mit Sperrgutmarken
bis 5 kg = 1 Marke = Fr. 1.80
bis 10 kg = 2 Marken = Fr. 3.60
bis 20 kg = 3 Marken = Fr. 5.40
pro weitere 10 kg = 1 zusätzliche Marke

Richtwerte für Kleinsperrgut

Zugelassene Materialien (Sperrgut)

- Nur brennbare Materialien (Holz, Plastik etc.
- Gegenstände so gut wie möglich zerkleinern
- Weiche Materialien, höchstens 1,5 m lang (Teppiche, Matratze, usw.), mit Halteschnur kompakt zusammenbinden
- Grosse Möbel (z.B. Schränke) zerlegen.

Nicht zugelassenes Material

- Metall wie Velos, Rasenmäher etc.
- Elektrogeräte (Mixer, Staubsauger usw.)
- Elektronikgeräte (Fernsehgeräte, Radio, Computer (PC), Bildschirm usw.)

Entsorgung	Wann / Wo	Bemerkungen	Entsorgung	Wann / Wo	Bemerkungen	Entsorgung	Wann / Wo	Bemerkungen
Kehricht / Sperrgut 	Wann / Wo Sammeltour: jeden Dienstag durch die Kehrichtabfuhr. Sperriges Brennmaterial kann auch bei der Firma Maag Recycling gegen Entgelt abgegeben werden (Fr. 0.50 / kg)	Bemerkungen Gebührensäcke benutzen 10er-Sackrolle: 17 l Fr. 9.00, 35 l Fr. 18.00, 60 l Fr. 36.00 5er Sackrolle: 110 l Fr. 27.00 5er Bogen Sperrgutmarken Fr. 9.00 bis 5 kg 1 Marke (Maximallänge 25 kg, Maximallänge 1.50 m)	Entsorgung 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Gesamtheit werden saubere, tragbare Kleider und Schuhe, Vorhänge, Tisch- und Bettwäsche, alles in gut geschnürten Säcken, kein Spielzeug, Zerissene und verschmutzte Textilien sowie einzelne Schuhe gehören in den Kehricht.	Entsorgung Pneus, Autobatterien 	Wann / Wo Fachhandel zurückbringen oder Maag Recycling Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Altfreifen werden von Garagisten oder Altfreiverwertern entgegengenommen und über Altfreifenhändler in die verschiedenen Entsorgungswege geleitet. Autobatterien und Akkus von Elektrolithen.
Glas 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf, Umfurlurcontainer Einwurfzeiten werktags: 08.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr	Bemerkungen Glas nach Farben trennen und was nicht weiss oder braun ist, wird mit dem Grünglas gesammelt. Nicht in die Glassammlung, sondern zu den mineralischen Abfällen gehören: Kristall-/Trinkgläser, Porzellan, Keramik, Fensterglas, Spiegels, Autoscheiben, Ton.	Entsorgung Speise- und Motorenöl 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf (nur Kleinmengen)	Bemerkungen Speiseöl (Öle und Fette tierischer und pflanzlicher Herkunft) und Mineralöl (Motoren- und Getriebeöl). Achtung: Jedes Öl ist Gift für unser Wasser und gehört auf keinen Fall in die Kanalisation.	Entsorgung Mineralische Abfälle 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Bauschutt, Eremit, Steinzeug, Fenster, Spiegel, Gesschirr, Porzellan, Glas. Mauwerk, Dachziegel, Kacheln, Fliesen, Zement, Porzellan, Backsteine, Mörtel, Keramik.
PET 	Wann / Wo An Verkaufsgeschäfte oder Fachhandel zurückbringen oder Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Nur saubere, zusammenge-drückte Getränkeflaschen, Retoureflaschen zurück zur Verkaufsstelle. Falls PET-Flaschen Rückstände von Essig, Öl, Putzmitteln o.ä. enthalten, sind sie mit dem Kehricht zu entsorgen.	Entsorgung Batterien 	Wann / Wo An Verkaufsgeschäfte und Fachhandel zurückbringen oder Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Batterien enthalten hochgiftige Schwermetalle und gehören auf keinen Fall in den Kehrichtsack, darum immer alle gebrauchten Batterien zurückbringen, damit sie umweltgerecht entsorgt werden können.	Entsorgung Grob- und Kleinmetalle 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf Sammeltag (samstags): Mai 25. Nov. 09.	Bemerkungen Alle Arten von Metall (Geschwächte, Wäscheländer, Fahrradrahmen, Pflanzen usw.) ohne Fremdmaterial wie Kunststoffteile.
Karton 	Wann / Wo Sammeltag (freitags): Jan. 12, Juli 09, Febr. 09, Aug. 12, März 08, Sept. 13, April 12, Okt. 11, Mai 10, Nov. 08, Juni 07, Dez. 20.	Bemerkungen Karton flach drücken und bündeln. Der Karton und Kehricht muss bis spätestens um 07.00 Uhr am Abfuhrtag, an der Sammelroute bereitgestellt werden. (Infos siehe Rückseite)	Entsorgung Nespresso-Kapseln 	Wann / Wo An Verkaufsgeschäfte und Fachhandel zurückbringen oder Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Kaffeekapseln aus Aluminium sind in speziell gekennzeichnete Sammelbehälter zu entsorgen. Nicht in den Sammelbehälter, sondern in den Kehricht, gehören Kaffeekapseln aus Kunststoff oder Verbundmaterialien.	Entsorgung Sonderabfälle 	Wann / Wo Rückgabe, wenn immer möglich, an die Verkaufsstelle (auch ohne Neukauf) - Firmen sind zur kostenlosen Rücknahme von Sonderabfällen verpflichtet - Sonderabfallsammelstelle Oberwinterthur (siehe Rückseite)	Bemerkungen Sonderabfall aus Haushalten bis maximal 20 Kilogramm pro Person und Jahr werden bei den Sammelaktionen kostenlos abgenommen. In das Sonderabfallmobil gehört: Farben, Lacke, Klebstoffe, Säuren, Laugen, Entkalker, Abflussreiniger, Lösungsmittel, Pinselreiniger, Verdünnner, Bremsflüssigkeit, Me-dikamente, Quecksilber, Holzschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Unkrautvernichter, Dünger, Chemikalien, Gifte, Javel-Was-gespatronen, Unbekanntes und Stoffe mit einer Giftklasse oder einem Gefahrensymbol. Annahme in anderen Gemeinden siehe: www.sonderabfall.zh.ch
Papier 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Zeitungen, Zeitschriften, Bücherseiten ohne Einband, Telefonbücher, Prospekte, Papier, usw. (Infos siehe Rückseite)	Entsorgung Grüngut 	Wann / Wo Sammeltag (mittwochs): Jan. 10, 24, Febr. 07, 21, März 06, 20, April 03, 17, Mai 04, 15, 29, Juni 12, 26, Juli 10, 24, Aug. 07, 21, Sept. 11, 25, Okt. 09, 23, Nov. 06, 20, Dez. 04, 18. Montag, 08. Januar 2024	Bemerkungen Abfälle aus Küche und Garten. Als Grüngut wird akzeptiert: Re-gemischte Pflanzenschnitt, Böschungs-pflanzgut, Laub, Rüstabfälle von Gemüse und Obst, alle Speisereste (z.B. Fleisch, Fisch, Käse, Brot, Teigwaren), Tee- und Kaffeefasatz, Schnittblumen, Woll-resten, Federn und Haare, Kleintiermist, Katzensand und Streue. Die Jahresvignette gut sichtbar am Behälter anbringen.	Entsorgung Kleingeräte (Haushalt) und Unterhaltungs-elektronik 	Wann / Wo An Verkaufsgeschäfte oder Fachhandel zurückbringen oder Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Das Sonderabfallmobil kommt mindestens einmal jährlich in der Gemeinde und mindestens jedes Vierteljahr in einer Nachbargemeinde vorbei. Dättlikon, Werkgebäude Mittwoch, 30. Oktober 08.00 – 10.00 Uhr Neftenbach, Tegggenberg Samstag, 23. März 08.00 – 11.30 Uhr Pfungen, Werkgebäude Samstag, 09. März 08.00 – 12.00 Uhr
Kork 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf In speziell gekennzeichnetem Sammelbehälter	Bemerkungen Korken-Flaschenverschlüsse: Flaschenkorken, Weinkorken. Keine Kunststoffkorken, diese gehören in den Kehricht.	Entsorgung Christbaumtour 	Wann / Wo Sammeltag (montags): März 18. Juni 10. Nov. 04. (geringe Verschiebungen der Tour sind je nach Witterung möglich)	Bemerkungen Häckselgut gut sichtbar am Strassenschild deponieren und evtl. Behälter für Häcksel dazu stellen. Erste, 15 Minuten gratis. Mehrzeitzuschlag pro 5 Minuten: Fr. 10.00. Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung mittels Anmelde-talon oder über den Online-Schalter.	Entsorgung Kadaver (tierische Abfälle) 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf (Nebenraum) Abgabe nach Absprache mit der Kadaverstellenaufsicht: Herr Max Meier-Frei Tel. 079 290 54 91 oder Tierarzt	Bemerkungen Tierkadaver und Metzgerabfälle gehören nicht in den Kehricht. Einzelne tote (Haus-)Tiere bis 10 kg dürfen auch auf privatem Grund vergraben werden, sie sind mit mind. 50 cm Erde zu bedecken.
Plastik / Kunststoff 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf In speziell gekennzeichnetem Sammelbehälter	Bemerkungen Spezial-Gebührensäcke benutzen 10er-Sackrolle: 17 l Fr. 9.00 35 l Fr. 17.00 60 l Fr. 24.00	Entsorgung Häckselgut 	Wann / Wo An Verkaufsgeschäfte oder Fachhandel zurückbringen oder Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Aluminium: Tiernahrungsschalen, Tuben etc. Stahlblech: Stahl- und Weissblech-dosen (Konservendosen) sowie Deckel von Konfitüren- und anderen Gläsern, Büchsen und Dosen bitte auswaschen und flach drücken. Leuchtstofflampen (Entladungslampen, Leuchtstoffröhren, Fluoreszenzlampen, Energiesparlampen, Quecksilber-/Natriumdampf-lampen) immer unzerbrochen zurückbringen, da sonst giftige Gase austreten.	Entsorgung Styropor 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Styropor zerlegt im Styroporsack deponieren, sonstiges Füllmaterial im Kehricht entsorgen.
Weissblech, Konservendosen, Aluminium 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf, Umfurlurcontainer Einwurfzeiten werktags: 08.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr	Bemerkungen Aluminium: Tiernahrungsschalen, Tuben etc. Stahlblech: Stahl- und Weissblech-dosen (Konservendosen) sowie Deckel von Konfitüren- und anderen Gläsern, Büchsen und Dosen bitte auswaschen und flach drücken.	Entsorgung Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen 	Wann / Wo An Verkaufsgeschäfte oder Fachhandel zurückbringen oder Werkgebäude Ausserdorf	Bemerkungen Leuchtstofflampen (Entladungslampen, Leuchtstoffröhren, Fluoreszenzlampen, Energiesparlampen, Quecksilber-/Natriumdampf-lampen) immer unzerbrochen zurückbringen, da sonst giftige Gase austreten.	Entsorgung Kadaver (tierische Abfälle) 	Wann / Wo Werkgebäude Ausserdorf (Nebenraum) Abgabe nach Absprache mit der Kadaverstellenaufsicht: Herr Max Meier-Frei Tel. 079 290 54 91 oder Tierarzt	Bemerkungen Tierkadaver und Metzgerabfälle gehören nicht in den Kehricht. Einzelne tote (Haus-)Tiere bis 10 kg dürfen auch auf privatem Grund vergraben werden, sie sind mit mind. 50 cm Erde zu bedecken.

Aus der Schule Pfungen

Modulbau Breiteacker – Einzug

Nach den Herbstferien sind vier Klassen aus dem Schulhaus Breiteacker in den neu erstellten Modulbau eingezogen. Nach mehrjähriger Planung unter der Führung der «Schul- und Sportraum-Kommission» entstand in ziemlich genau einem Jahr ab Urnenabstimmung ein neues Schulgebäude. Obschon das Gebäude aufgrund der kosteneffizienten Holz-Modul-Bauweise in enorm kurzer Frist erstellt werden konnte, stand vor der Umsetzungsphase eine lange Planungsphase. Bis ein Schulhaus bezogen werden kann, vergehen mehrere Jahre. Eingezogen sind nun je zwei Klassen der Unter- und der Mittelstufe und haben mit viel Freude und Engagement ihre neuen Schulräume in Beschlag genommen.



Entstanden sind im Modulbau 4 Klassenzimmer, 2 Gruppenräume und weitere ergänzende Räume. Im Gang wurden die Schuh- und Materialgestelle so gestaltet, dass diese auch als Arbeitsplatz im Gang eingesetzt werden können. Das Mobiliar in den Gruppenräumen ist mobil und kann so in allen Räumen inklusive Gang genutzt werden, sodass aktuelle und zukünftige Unterrichtsszenarien umgesetzt werden können. Zur Veranschaulichung – früher bearbeiteten in einem Klassenzimmer alle zeitgleich den gleichen Auftrag. Heute werden gleichzeitig verschiedene Aufträge an unterschiedlichen Orten in wechselnden Konstellationen erledigt. Diesem Anspruch muss der Schulraum heute genügen, in der Quintessenz heisst das: Arbeitsplätze sind überall und diese gilt es in der Planung auch zugänglich zu machen.

Die 4 Klassenzimmer im Modulbau entlasten nun das Schulhaus Breiteacker, sodass aktuell Räume umgenutzt werden können. Es entstehen mehr Förderzimmer für DaZ, Logopädie und integrative Förderung, mehr Gruppenräume und Arbeitsplätze für Lehrpersonen. Diese haben vor der Entlastung durch den Modulbau mit zunehmendem Platzbedarf durch die Regelklassen gefehlt. Diverse Räume, beispielsweise der Vorbereitungsraum für Lehrpersonen, ist schon seit Jahren als Klassenzimmer umgenutzt. Auch Gruppenräume für Klassen wurden zunehmend als Förderräume genutzt, da auch in diesem Bereich der Bedarf gestiegen ist.

Zu Beginn des neuen Jahres sollten dann auch die Anpassungen am Schulhaus Breiteacker abgeschlossen sein. Der Schulraum



für den Kindergarten und die Primarschule entspricht dann dem Bedarf, den die langfristigen Schülerprognosen vorhersagen. Für die Sekundarschule ist der zukünftige Bedarf durch die bestehenden Bauten noch nicht abgedeckt. Deshalb steht als nächster Schritt im Masterplan nun der Modulbau 2 beim Schulhaus Seebel an. Die Infoveranstaltung dazu findet am 11. Januar 2024 statt, mit der Möglichkeit davor den Modulbau 1 zu besichtigen. Wir freuen uns, Sie an einem der Anlässe zu treffen.

Schulleitung Schule Pfungen
E. Jenny, T. Stierli, F. Ingold

Ein Abend für die Literatur – Erzählnacht 2023

Am 10. November fand im Schulhaus Breiteacker bereits die 8. Pfungemer Erzählnacht statt.



Bunte Kerzenlichter wiesen den Besucher:innen den Weg zum Schulhaus – in den Schulzimmern leuchteten Lichterketten, nur eine kleine Leselampe streute ihr warmes Licht für die Vorlesenden. Die Kinder, sonst fleissige Schüler:innen, mussten für einmal nichts tun, ausser zuhören und in eine der zahlreichen Geschichten eintauchen, die manchmal mit passender Musik begleitet wurden – ganz gemäss des Mottos der diesjährigen Erzählnacht «Viva la Musica!».

Erzählt wurde von fliegenden Drachen, von zauberhaften Elfenmädchen und Schweinen, die sich für Musik begeistern. Die Nachtigall erfreute den Kaiser und musikalische Mäuse spielten Symphonien – geschichtenhungrige Kinder kamen an diesem Abend voll auf ihre Kosten.

Aber auch die Eltern durften sich freuen, wurde doch in der Bibliothek ein gemütliches «Warte-Café» für sie eingerichtet: Kaffee, Tee, Guetli und Mandarinen serviert in einem Haus voller Geschichten.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals bei allen Vorleserinnen und Vorlesern, Elternrat, Lehrpersonen und Bibliotheksteam, die diesen märchenhaften Abend möglich gemacht haben.

Für das Organisationskomitee Marion Boxler Lieske

Konzert des Schulchors Pfungen

Unter dem Motto «Let's sing» wurde der «Schulchor» als Projekt des Elternrats der Schule Pfungen im Jahr 2017 eingeführt. Die Idee war, dass singbegeisterte Primarschulkinder die Möglichkeit bekommen, zusammen zu singen. Zu unserer grossen Freude konnten wir Stefanie Müller, eine ausgebildete Sängerin, als Chorleiterin gewinnen. Sie verstand es von Anfang an, die Kinder für die unterschiedlichsten Lieder zu begeistern. Kein Wunder also, dass sich der Chor aus jeweils 20 bis 25 Kindern zusammensetzt, die mit voller Freude beim Singen dabei sind. Ungefähr alle 1,5 Jahre gibt es nun einen Aufruf für ein neues Schulchor-Projekt, welches immer mit einem kleineren oder auch grösseren Konzert endet.

Geprobt wird jeweils während der Mittagspause im Singsaal. Ein wunderbares Miteinander und es fasziniert uns immer wieder aufs Neue, wie schnell die Kinder die Texte lernen, egal ob auf Deutsch oder Englisch. Dabei singen die Jüngeren den Älteren einfach hinterher, aber auch die Grossen können von den Kleinen etwas lernen, z.B. wenn es darum geht, sich ohne Hemmungen zur Musik zu bewegen. Mittlerweile wurde der Schulchor auch für die Sekundarstufe geöffnet, da einige von ihnen schon seit der 1. Klasse beim Schulchor dabei sind.



Auch das Zusammenwirken mit dem Frauenchor Pfungen ist für die Kinder nichts Neues und so kam es, dass auf Wunsch aller Frauenchor-Sängerinnen, der Schulchor in das grosse Konzert zum 150. Jubiläum mit einbezogen wurde. Dies war ein sehr emotionales Erlebnis für alle Beteiligten, nähere Informationen hierzu finden Sie im Bericht des Frauenchors in dieser Ausgabe.

Die Zusammenarbeit vom Schul- und Frauenchor Pfungen fungiert im Kanton Zürich bereits als Vorbild in anderen Vereinen und Schulen, worauf wir sehr stolz sind.

Herzlichen Dank an alle, die dieses wundervolle Projekt unterstützen!

Tanja Schriber
Projektpatin

Schule Dättlikon

Räbeliechtliumzug Dättlikon

Am Freitag, 10.11.2023, kurz nach dem Eindunkeln, trafen sich die Kinder des Schulhaus Mettlen an drei verschiedenen Orten und marschierten sternförmig in die dunkle Nacht hinaus. Jeder Zug hatte eine eigene Wegroute durchs Dorf, sodass auch Bewohner und Bewohnerinnen direkt vom Strassenrand aus dem Räbeliechtliumzug beiwohnen konnten.



Die jüngeren Kinder trugen stolz ihre selbstgeschnitzten Räben in den Händen. Die Älteren zogen ihre Räbenwagen, welche sie selber organisiert und entworfen hatten. Unterwegs wurden Lieder angestimmt und alle, auch die Erwachsenen, gaben ihr Bestes beim Singen. Am Schluss trafen sich alle beim blauen Platz hinter dem Schulhaus, wo uns Frau Fischer herzlich begrüusste und uns das Brauchtum des «Räbeliechtli» näherbrachte. Im Kerzenlicht sangen die Schülerinnen und Schüler zusammen mit den Kindergartenkindern drei herbstliche Lieder. Begleitet wurden sie durch Frau Kolditz an der Handorgel. Die Erwachsenen lauschten dem besinnlichen Gesang der Kinder.

Zum Schluss wurde von der Schulpflege eine feine Kürbissuppe, Hot Dogs für die Kinder, Punsch und Glühmost offeriert. Die Schüler und Schülerinnen der Mittelstufen halfen tatkräftig beim Ausschneiden der Getränke und der Essensausgabe mit. Bevor dann jedes Räbeliechtli seinen Heimweg fand, war noch etwas Zeit um zu Plaudern und die schönen Räbenwagen zu bewundern. Die Kinder genossen es, noch etwas im Dunkeln spielen zu können.

Es war ein besinnlicher Einstieg in die kommende Adventszeit.

Für den Elternrat
Stefanie und Nadia

Eindrücke der Kinder der 1. und 2. Klasse zum Räbeliechtliumzug:

- Am Morgen schnitzten wir die Räben.
- Vom Inneren der Räben durften wir essen. Es war fein.
- Das Räbenschnitzen war cool.
- Wir sind mit den Räben durchs Dorf gelaufen und haben im Dunkeln Fussball gespielt.
- Es gab feinen Punsch und leckere Hotdogs.

Kerzenziehen in Dättlikon zieht viele Kinder an

Am Samstag, 25. November, war es so weit: Nach vierjähriger Pause, fand das beliebte Kerzenziehen in Dättlikon wieder statt.

Von 10 bis 15 Uhr hatten Klein und Gross Gelegenheit, ihre eigenen Kerzen zu gestalten und ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.

Bei winterlichem Wetter und ersten kleinen Schneeflocken zog es viele Kinder, Mamis, Papis und Grosseltern Richtung Schule. Schon vor 10 Uhr standen die Ersten vor dem Mehrzweckraum der Schule bereit. Viele haben bis am Nachmittag an ihren Kerzen gearbeitet und sind voll und ganz in das Handwerk eingetaucht. Die kühlen Aussentemperaturen boten eine wunderbare Gelegenheit, die Kerzen zwischen den Tauchgängen draussen abzukühlen. Drinnen konnten sich die Kinder mit Kuchen, Mandarinen und Sirup stärken und an der Kreativstation haben Vertreterinnen des Elternrates geholfen, die Kerzen zu verschönern. Von kunstvollen Verzierungen bis hin zu farnefrohen und glitzerigen Kombinationen – die Vielfalt der entstandenen Kerzen beeindruckte und erfreute alle.

Bestimmt ist auch das eine oder andere selbst gemachte Weihnachtsgeschenk entstanden.

Das Kerzenziehen war nicht nur ein Ort des fleissigen Schaffens und der Kreativität, sondern auch ein Moment des Zusammenkommens.

Die älteren Kinder, die unter der Woche schon Gelegenheit hatten, während dem Unterricht Kerzen zu ziehen, haben die jüngeren Kinder tatkräftig unterstützt.

Es wurde viel gelacht und am Ende waren alle stolz, ihre Kerzen zu präsentieren und mit nach Hause zu nehmen.



Samstag-Öffnungszeiten 2024

Die Bibliothek Dättlikon ist an folgenden Samstagen jeweils von **10:00 – 11:00 Uhr** geöffnet:



Normale Öffnungszeiten:

Dienstag 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag 18:00 Uhr – 20:00 Uhr

<http://daettlikon.biblioweb.ch/>
bibliothek@daettlikon.ch

In den Schulferien ist die Bibliothek jeweils am Freitag geöffnet.

Bibliothek Pfungen

«Winter-Geschichte-Kino» in der Bibliothek Pfungen

Es roch nach Popcorn, die Leinwand war aufgebaut und die Sitzreihen aufgestellt, das Bilderbuchkino für Kinder konnte beginnen.



Bereits zum dritten Mal in diesem Jahr verwandelte sich die Bibliothek Pfungen für eine Stunde in einen Kinosaal für geschichtenhungrige Kinder. Gross waren die märchenhaft winterlichen Bilder und gross waren auch die Augen der Kinder, die fasziniert den Geschichten von Astrid Lindgren und Bruno Hächler folgten: Es herrschte tiefster Winter, der Wind heulte und die Kühe muhen leise im Stall und warteten auf Tomte, der allen Tieren im Stall die Hoffnung auf den Frühling bringt. Oder dann der Nikolaus, der mit seinem kranken Esel nicht den Weg zu Kindern findet und nicht weiss, wie er nun all seine Säcke verschenken soll. Es war ein schöner, fröhlicher Anlass, bei dem, wie es sich für ein Kino gehört, Popcorn und viel gute Laune auf keinen Fall fehlen dürfen.

Balancieren, Bewegen, Klettern, Schaukeln, Spiel und viel Spass!



Am Sonntag, 28. Januar 2024 steht in Pfungen die Mehrzweckhalle für Familien von 9-12 Uhr offen

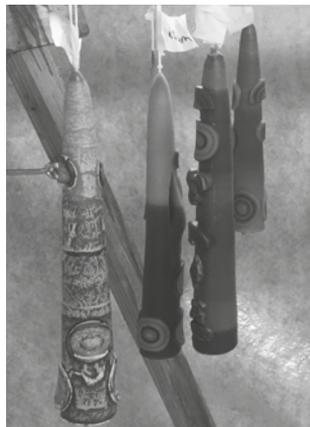
- Was: Spiel und viel Spass in der Bewegungslandschaft
- Wer: Landschaft ist ideal für Kinder zw. 2-8 Jahre, kleinere / grössere Geschwister willkommen; alle Kinder nur in Begleitung Erwachsener erlaubt
- Wo: Mehrzweckhalle Seebel
- Kleidung: Turnkleider, Socken / Geräteschuhe oder Hallenschuhe (gilt auch für die Begleitpersonen)
- Kosten: Gratis für alle Familien aus Pfungen und Dättlikon
- Zu beachten: keine Festbeiz, Aufsicht durch Eltern / erwachsene Begleitperson, Versicherung ist Sache der Teilnehmer
- Kontakt: Familienverein Pfungen, www.familienverein-pfungen.ch



Familienverein

Kerzenziehen

Am ersten Wochenende im November herrschte Hochbetrieb im alten Kindergarten an der Dorfstrasse, der Familienverein veranstaltete wiederum das Kerzenziehen für die Bevölkerung und die Schule. Viele Kinder und Erwachsene kamen vorbei, gestalteten wundervolle Kerzen, tauschten Deko-Tipps aus und bestaunten gegenseitig die entstandenen Werke. Neben Minions und Tannenbäumen entstanden dieses Jahr auch Spiralkerzen, gedreht um einen Besenstil.



Nach dem Wochenende kamen an den darauffolgenden zwei Tagen insgesamt 10 Schulklassen und die Betreuung mit zwei Gruppen zum Kerzenziehen, mit Kindern und Jugendlichen von der ersten Klasse bis zur Sek, und zogen insgesamt 250 Kerzen.

Dank grossem Einsatz des OK und der Unterstützung von Helferinnen und Helfern, konnte das Kerzenziehen für die Bevölkerung und die Schule durchgeführt werden. Herzlichen Dank an euch alle! Ein weiterer Dank geht an die Gemeinde Pfungen, die das Kerzenziehen auch in diesem Jahr wohlwollend unterstützte.

Samichlaus am Pfungemer Adventsmärt

Am ersten Samstag im Dezember haben der Samichlaus und sein Freund und Helfer Schmutzli die Kinder von Pfungen besucht. Kurz nach 17 Uhr trafen sie auf dem Adventsmärt im winterlich verschneiten Pfungen ein und der Samichlaus durfte auf dem Jubiläumsstuhl des Frauenchors Platz nehmen.



Dieses Jahr begrüsst der Samichlaus rund 80 Kinder und einige Jugendliche. Mit einer guten Portion Mut und viel Freude wurden einzeln oder in Gruppen Lieder gesungen, Verse aufgesagt und sogar Flöte gespielt. Der Samichlaus bedankte sich bei jedem Kind einzeln und beschenkte es mit einem Chlausäckli und einem Grittibänz. Herzlichen Dank an das OK und die Helfer:innen für die Organisation und die Durchführung von diesem schönen Anlass – und für den grandiosen Glühwein!

Für den Familienverein
Helen Munzinger

OV Pfungen

Nistkastenreinigung

Wie immer im November stand bei den Bibern die Nistkastenreinigung auf dem Programm.



Mittagessen gab es im Hauptquartier. Aufgrund des Wetters assen wir wieder einmal im grossen Raum vom Hauptquartier. Zum Zmittag gab es Ghackets und Hörnli mit leckerem Gemüse.

Nach dem Essen konnten die Kinder noch das Feuerwehrauto bestaunen, welches am Vormittag im Einsatz war, um unsere Eulenkästen zu reinigen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Luca und Adi von der Feuerwehr Pfungen für eure Unterstützung.

Im Anschluss standen noch einige spezielle Arbeiten rund um die Nistkästen an. Neben der Reinigung der Kästen in der Badi wurden noch spezielle Nistkästen für Baumläufer platziert und die Steinkauzröhren mussten gereinigt werden. Für die letzte Aufgabe benötigte es einige schwindelfreie Kids, welche zu den Steinkauzröhren hinaufkletterten und diese an die KollegInnen am Boden übergaben. Nachdem der Inhalt analysiert wurde und die Kästen geputzt waren, wurden sie erneut in den Bäumen befestigt. Leider konnten wir noch kein Steinkauzpaar nachweisen.

Kurz vor dem Eindunkeln waren alle Arbeiten erledigt und wir durften auf einen interessanten und lehrreichen Tag mit vielen wissbegierigen Kindern zurückblicken.

Text und Fotos: Andy Zürcher

Ein Event, welches sehr beliebt ist bei den Kindern. Auch dieses Jahr hatten wir wieder 40 Kinder, die halfen insgesamt über 100 Nistkästen zu reinigen. Wir starteten um 09.30 Uhr und teilten die Kids in 3 Gruppen auf. Eine Gruppe ging in den Multberg, die anderen zwei begannen oberhalb des Schiessstandes und bei der Hohlewiis. Bis zum Nachmittag war der Grossteil der Kästen bereits gereinigt.

Wie jedes Jahr fanden wir unzählig viele interessante Dinge in den Nistkästen. Wer glaubt, unsere Vogelnistkästen werden nur von Vögeln genutzt, der irrt sich.

Neben den Nestern von 5 bis 6 verschiedenen Singvögeln treffen wir jedes Jahr wieder auf Wespen- und Hornissennester, Bienenvölker, Siebenschläfer, verschiedene Mausarten oder Spinnen.

Aber auch, wenn die Kästen von Vögeln bewohnt wurden, gab es viele verschiedene, spannende Dinge: Nicht ausgebrütete Eier, verschiedene Federn und sogar Skelette von Jungvögeln konnten begutachtet werden.



BÜTIKOFER HOLZBAU

Spezialist für Ihre Holzbauprojekte:

- Planung
- Umbau / Altbausanierung
- Dachsanierung
- Veluxfenster
- Kranarbeiten bis 25m
- Allgemeine Zimmereiarbeiten
- Hotpot's

BÜTIKOFER-HOLZBAU.CH • 079 706 29 23



Frauenchor Pfunzen

Der Frauenchor hat seinen 150. Geburtstag gefeiert...

...und wie. In einer bis auf den letzten möglichen Platz besetzten Seebel Halle sangen sich die Sängerinnen des Chores durch ihre Vereinsgeschichte und in die Herzen der Zuhörer, so dass sich diese bereits während des Konzertes von ihren Stühlen erhoben und begeistert applaudierten.



Dies gelang den Sängerinnen mit dem Song «Bohemian Rhapsody» von Queen, den sie sehr emotional und temporeich performten, begleitet von der Band, die den Sound dieses unverkennbaren Liedes ebenfalls meisterhaft auf die Bühne brachte.

Drei Frauen-Generationen brachten im ersten Teil Anekdoten aus der Chorgeschichte auf die Bühne. Die Oma (Erika Grunder) erzählte von vergangenen Chorreisen, Abendunterhaltungen und aus dem Choralltag von früher, ihre Tochter (Brigitte Steiner) hatte nur kurz Zeit für einen Besuch, da sie zur Chorreise nach Rhin- aufbrechen musste und die Enkelin (Aaliyah Klenzi) kommt immer gern zu ihrer Oma, weil sie die Geschichten und alten Lieder aus der Chorvergangenheit liebt. Auch sie muss dann aber zur Singprobe aufbrechen, sie singt nämlich im Schulchor mit.



Dieser Projektchor der Schule Pfunzen wurde erneut von Stefanie Müller dirigiert (nähere Informationen zum Schulchor gibt es in dieser Ausgabe unter der Rubrik «Aus der Schule»). Mit den Songs «Crazy little thing called love» (Queen), «Don't

worry be happy» (Bobby McFerrin) und zwei Liedern von Kunz (Chliini Händ und Sing, sing) bestreiten sie eine Singprobe des Schulchores.

Am Ende des ersten Teils kann die Oma nach anfänglichem Zögern («diese modernen Lieder, die ihr singt, sind nichts für mich»)

dann doch von Tochter und Enkelin zu einem Besuch des Jubiläumskonzertes bewegt werden.

Die Sängerinnen werfen sich für dieses eigentliche Jubiläumskonzert in Festgarderobe. Abendkleider in allen Nuancen bringen Farbe auf die Bühne. Gratulanten bringen Glückwünsche und Geschenke und gemeinsam singen 21 Schulkinder und 25 Frauen «Ihr von Morgen» von Udo Jürgens. Ein eher unbekannteres Lied jedoch brandaktuell in Zeiten des Klimawandels. Den fulminanten Schlusspunkt setzen die Singenden mit dem Lied «Auf uns» von Andreas Bourani.

Das legendäre selbstgemachte Apérobuffet der Chorfrauen lud im Anschluss zum Anstossen und Feiern ein.

Der Frauenchor Pfunzen möchte sich am Schluss des Jubiläumsjahres ganz herzlich bei allen bedanken, die zu den kleineren Auftritten im Ortsmuseum und Almacasa und jetzt zum grossen Konzert gekommen sind. Wir waren schlicht überwältigt! Danke für all die begeisterten Rückmeldungen!

Vielen Dank auch an alle Sponsoren, die uns finanziell und mit Manpower unterstützt haben und bei der Binde-Strich Redaktion, die es uns ermöglichte den Lesern die Vereinsgeschichte zugänglich zu machen.

Vorstand Frauenchor Pfunzen

Alterszentrum im Geeren

Die Zimmerpolitik dominierte die Budgetberatung

Bruno Kräuchi, Präsident der Delegiertenversammlung, begrüßte die 20 anwesenden Delegierten im Singsaal von Hettlingen. Die Versammlung begann mit einer Kurzvorstellung der inzwischen wieder komplettierten Geschäftsleitung, die vollzählig anwesend war. Geschäftsführer Reto Engi präsentierte die beantragte Steuererhöhung.

Bei der Betreuungs-Taxe gilt ab 1. Januar 2024 neu für die Pflegestufe 1 – 6 einheitlich der Grundtarif von 45 Franken und bei der Hotellerie-Taxe wird der Preis ab Mitte 2024, nach Fertigstellung der Sanierung, um 15 Franken pro Bett erhöht.

In der Tagesbetreuung werden beide Taxen um je 10 Franken erhöht.

Der Antrag führte zu intensiven Diskussionen, die sich weniger um die eigentlichen Steuererhöhungen drehten, sondern vielmehr um die Strategie bezüglich der Aufteilung von 1er- und 2er-Zimmern, der stetig wachsenden Nachfrage nach 1er-Zimmern und der Finanzierbarkeit der Angebote.

Während die einen der Anregung der RPK folgten und dafür votierten, die Preise für 1er-Zimmer stärker zu erhöhen, um damit die Nachfrage zu steuern, gab es auch Stimmen, welche einen Strategiewechsel zu ausschliesslich 1er-Zimmern in Betracht zogen. Wieder andere plädierten für ein finanzierbares Angebot für alle, was auch 2er-Zimmer erfordert.

Diese Diskussionsthemen zogen sich dann auch weiter auf das folgende Traktandum, das Budget 2024.

Schlussendlich aber vertrauten die Delegierten der Einschätzung und Prognose von Betriebskommission und Geschäftsleitung, insbesondere nachdem Marcel Knecht, Vorsitzender Finanzausschuss der Betriebskommission, der DV versicherte, dass man «mit dem monatlichen Reporting ein gutes Fieberthermometer habe», um nach den beiden Aufwuchsjahren 2023 und 2024 wieder eine Schwarze Null erreichen zu können.

Die Steuererhöhungen wurden mit 15:2 Stimmen bei 3 Enthaltungen und das Budget 2024 mit einem Gesamtaufwand von 25.5 Millionen und einem Gesamtertrag von 24.4 Millionen und demzufolge einem Defizit von 1.1 Millionen einstimmig genehmigt.

Bereits im Vorfeld der DV wurden die Gemeinden schriftlich über eine Kostenüberschreitung beim Baukredit informiert. Andreas Möckli, Vorsitzender Infrastrukturausschuss der Betriebskommission, schilderte eindrücklich den Schock, als sich bei der Sanierung von Haus Mitte völlig überraschend zeigte, dass die Nasszellen dort ohne Zwischenboden direkt aufeinandergestapelt waren. «Entfernt man die unterste, dann fallen die oberen 4 Etagen runter.» Die notwendigen Massnahmen zusammen mit höheren Anschlussgebühren führen zu rund 1 Mio. gebundene Mehrkosten. Der Bezugstermin für das Haus Mitte hat sich da-

durch auf Sommer 2024 verschoben, die Einweihung des Gesamtprojekts ist auf Herbst 2024 vorgesehen.

Reto Engi bewies Talent als Immobilienmakler und machte auf die Mietflächen im 3. OG Haus Mitte aufmerksam. Diese eignen sich insbesondere für Beratungs- oder Dienstleistungsangebote im Gesundheits- oder Altersbereich und sollen extern vermietet werden.

Die Informationen über das Angebot des Mahlzeitendienstes, die Maximalkapazitäten und die bereits angekündigte Preisanpassung boten die Überleitung zur Vorstellung des neuen Küchenchefs Severin Koch und den nahtlosen Übergang in den nach den intensiven Diskussionen wohlverdienten Apéro.

Andrea Furrer
Assistentin des Geschäftsführers

Der erste Christbaum

Des Tannenbaums Verklärung in der heiligen Nacht

Am Abend der Geburt des Herrn und Heilands standen vor dem Stall zu Bethlehem drei Bäume, Tanne, Palme und Olive, und harrten der ersehnten, verheissungsvollen Stunde.

Da nun der Freudestrahl des Sterns im Osten durch die Wolken brach, senkten die drei anbetend ihr Gezweig und brachten ihre Gaben dem erkorenen in der kleinen Krippe dar. Es schenkte die Olive ihre Balsamfrüchte, die Palme ihre grünen Schattenblätter. Die Tanne nur stand einsam in Betrübniß; denn sie dünkte sich so gering, dass sie nichts dazu bringen wusste. Abseits im Dunkel stand sie arm und einsam – und ihre tiefgesenkten Zweige glänzten schwer im Täu bitterlichster Tränen.

Da sah auf seiner Bahn am Himmel lobsingend ein erstaunter Stern die Trauernde. Er hielt in seinem ewigen Wandel und in seiner ewigen Weise inne, rief seine Brüder aus entfernten Chören – und es geschah ein unbegreiflich heilig Wunder!

Ein seliger Sturz der Sterne goss sich über den betränkten Baum im Dunkel und goldete ihn wunderbar vom Wipfel bis zur Wurzel, dass der Verklärte, einem goldumschirmten Cherub gleich, wohl an der Stufe des geweihten Stalles heilige Wache hielt.

So war der Bäume schlichtster erhöht und erhellt vor allen andren Bäumen und vor aller Welt. Und also ward von Gott den Menschen dargebracht und eingesetzt auf alle Zeit der erste Christbaum in der heiligen Nacht.

Von Hans Reinhart

**Gut gepflegtes Leben steht für uns im Zentrum.
Deshalb suchen wir Sie!**

Das Alterszentrum im Geeren wächst und mit ihm die Teams von Pflege und Betreuung.

www.imgeeren.ch/jobs



Alterszentrum im Geeren
Seuzach

Traditionsgemäss geben wir hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt.
Es sind jedoch nur Jubilare aufgeführt, die mit der nachstehenden Veröffentlichung einverstanden sind.

Gratulationen Pfungen

Geburtstage

15.12.2023	Sigg-Weber Elsa	102 Jahre
	unsere älteste Pflugemerin	
23.12.2023	Amstutz Elsbeth	85 Jahre
02.01.2024	Khakimova Keller Assia	90 Jahre
09.01.2024	Krebsler Franz	85 Jahre

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Evi Kühne



Pro Senectute Pfungen

Wir von der Ortsvertretung Pro Senectute für den Kanton Zürich wünschen allen:

*****Frohe Festtage und einen gesunden Rutsch ins 2024*****

Es würde uns freuen viele Seniorinnen und Senioren im neuen Jahr an unseren Anlässen begrüßen zu dürfen.

Mittagstisch 2024

Mittwoch	07. Februar	Kafi Rössler
Mittwoch	06. März	Restaurant Linde

Stets ab 11.45 Uhr

Anmeldung bei:

Andrea Flach, andrea.flach@bluewin.ch, 079 717 65 00

Besuche im AZiG

Im Februar 2024

Informationen:

Nicole Mattle	052 223 06 47
Annette Hostettler	052 315 41 80

Anlässe 2024

Mittwoch, 24. Januar 2024

«Verkehrsregeln und Theorie im Wandel der Zeit» mit Nicky & Roberto Antonioli

Mittwoch, 20. März 2024

Theaternachmittag

Inserieren im Bindestrich

Seite	schwarz/weiss	farbig	Wiederholungsrabatte (kalenderunabhängig):	Erscheinungsdaten
1/1	CHF 650.–	CHF 770.–	• 10 % für 6 Inserate innerhalb von 12 Mte.	19. Januar 2024
1/2 quer	CHF 340.–	CHF 440.–	• 20 % für 12 Inserate innerhalb von 12 Mte.	16. Februar 2024
1/2 hoch	CHF 340.–	CHF 440.–	Der Rabatt wird bei der Jahresrechnung in Abzug gebracht.	15. März 2024
3/8	CHF 260.–	CHF 360.–	Technische Angaben: Bitte senden Sie die Daten als hochauflösendes TIFF (CMYK) oder PDF (Schriften eingebettet) mit einer Mindestauflösung von 300 dpi.	12. April 2024
1/4 quer	CHF 175.–	CHF 255.–	Konditionen: Alle Preise sind exkl. MWSt. und netto/netto.	17. Mai 2024
1/4 hoch	CHF 175.–	CHF 255.–	Auskünfte: Erwin Lüber, 079 / 600 90 53	14. Juni 2024
3/16	CHF 135.–	CHF 215.–		12. Juli 2024
1/8 quer	CHF 95.–	CHF 155.–		16. August 2024
1/8 hoch	CHF 95.–	CHF 155.–		13. September 2024
1/16	CHF 60.–	nicht erhältlich		18. Oktober 2024
Kleininserat	CHF 30.–	nicht erhältlich		15. November 2024



Impressum

Herausgeberin

Genossenschaft Dorfzeitung Pfungen/Dättlikon

Domizil

St. Priminstrasse 39, 8422 Pfungen

Auflage

2400

Erscheinung

monatlich

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

08. Januar 2024 **NEU um 12.00 Uhr**
redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

Redaktion

Andrea Zürcher, Nadia Greub,
Clarissa Müsken

Redaktion diese Ausgabe

Nadia Greub

Redaktion nächste Ausgabe

Andrea Zürcher

Inserateverwaltung

Erwin Lüber

Auswärtsabonnemente

Tanja Klingler

Druck

Druckzentrum Bülach, 8180 Bülach

Wichtig

Text und Bilder immer als einzelnes Dokument im Mailanhang senden. Bei Dokumenten mit Bildern wird nur der Text gedruckt! Die Gestaltung eines Berichtes ist Sache der Redaktorin.

Recht

Mit der Annahme eines Manuskriptes erwirbt die Dorfzeitung das Recht zur Veröffentlichung.

Bildnachweis Titelbild

E. Lüber: Neuer Kreisler

Wohn- und Ortsmuseum

«Das isch dänk de Gritibänz».

Wer den Kindergarten- und Schulkindern aus Dättlikon beim Adventsfenster vor dem Ortsmuseum zugehört hat, hat an dieser Aussage keine Zweifel. Auch dass für alle «Zimetstärn hani gärn, Mailänderli au» gilt, schien völlig klar zu sein. Und wie man vorgeht, wenn «In der Weihnachtsbäckerei» plötzlich das Guetzli-Rezept abhandenkommt, lernten die Zuhörerinnen und Zuhörer durch ein fröhlich-frechtes Lied. Mit hörbarer Freude sangen die rund 30 Kinder vor den beleuchteten und von ihnen gestalteten bunten Fenstern des Museums. Unter der Leitung von Regula Müller und weiteren Lehrerinnen der Schule und des Kindergartens Dättlikon haben die Kinder die schöne Sternen-Dekoration gebastelt und die Lieder einstudiert. Nochmals herzlichen Dank an alle Beteiligten. Ihr habt das toll gemacht.



Adventsfenster bringen Licht und Farbe in die oft dunkle Vorweihnachtszeit. Doch, woher kommt dieser Brauch eigentlich? Es scheint, dass die Adventsfenster aus dem Kanton Aargau kommen. Von Othmarsin-

gen gibt es erste Belege aus dem Jahr 1986. Von dort aus verbreitete sich dieser Brauch in weitere Teile der Deutschschweiz und vereinzelt Gemeinden im Tessin und der Westschweiz. Und von da bis nach Deutschland, Österreich und in Teile Frankreichs.

Die über ein Dorf verteilten leuchtenden Fenster, sind wie ein begehrter Adventskalender. An einem kalten, dunklen Abend miteinander ein mit Liebe dekoriertes Fenster zu bewundern, bringt Gemeinschaft in ein Dorf. Oft gibt es auch noch einen Glühwein, einen Punsch oder eine warme Suppe und ein paar Weihnachtsguetzli. So gestärkt hält man auch dem manchmal nassen oder kalten Wetter stand. Da soll noch jemand behaupten, dass es keine Gemeinschaft in den Dörfern mehr gibt. Adventsfenster können gerade auch für Neu-Zugezogene eine Gelegenheit sein, mit «Alteingesessenen» in Kontakt zu kommen.

Wir vom Museum werden in zwei Jahren bestimmt wieder mit dabei sein.

Die Museums-Adventsfenster werden am 6. Januar 2024 ein letztes Mal erstrahlen. Dann findet der Dättliker Neujahrsapéro vor dem Museum statt. Mehr dazu entnehmen Sie den Gemeindepublikationen.

Wir werkeln unterdessen schon an der Wechselausstellung 2024 bei der Sie «Schätze aus dem Lager» entdecken können.

Bis dann wünschen wir allen eine schöne Winterzeit. Herzliche Grüsse aus dem Ortsmuseum.

Für die Museumskommission
Christine Köchli Strati
(Foto: Enzo Strati)

Seniorenwandergruppe Pfungen-Dättlikon

Wanderung vom 23. November 2023

Kemptthal-Brütten bzw. umgekehrt

Diese Etappe «Steig» des Winterhurer Rundwegs musste auch improvisiert werden: Im Jahresplan 2021 vorgesehen, wurde sie damals rekognosziert und dann wegen Covid gar nicht durchgeführt.

Ich wiederholte die Erkundung und befand danach, der Aufstieg zu anstrengend und tauschte deshalb Start- und Zielort aus, viel mehr abwärts als aufwärts. Das betraf auch den Kaffee-/Gipfeli-Halt, weil es in Brütten keine Gelegenheit dazu gab.

Einige wenige trafen sich vor der Abfahrt um 09:45 bei Rösslers, der grosse Teil der 23 Teilnehmenden verzichtete dieses Mal. Mit dem ehemaligen Flughafen-Bus (er fährt nur noch bis Bassersdorf) gelangten wir ins Brüttemer Zentrum. Es ging dann doch noch ein wenig bergauf Richtung Kirche und Buck. Nördlich und östlich ging es um Brütten herum, meist an Waldrändern entlang bis zum Aussichtspunkt «Franzosenbrünneli», von wo man einen guten Überblick über fast die ganze Stadt Winterthur hatte.

Kurz nach 12 Uhr erreichten wir den ehemaligen Gasthof Steig, heute ein amerikanisches Lokal der Kette «Stars & Stripes». Dieses Mittagessen wurde zum Highlight der Wanderung: eine Riesenauswahl an Speisen, von Hörnli mit Ghacktem und Apfelsmus über die verschiedensten Burger bis zu texanischen Steaks und mexikanischen Fajitas und Burritos. Und all dies wurde in erstaunlich kurzer Zeit serviert. So liessen wir uns auch genug Zeit und zogen erst nach 14 Uhr weiter unseres Weges.

Unterdessen hatte sich auch der Hochnebel aufgelöst und es herrschte eitel Sonnenschein. Bei umgekehrtem Streckenverlauf hätte man jetzt auch die Aussicht vom Brüttemer Kirchturm geniessen können. Dafür ging es nun wirklich abwärts, nicht zu steil und auf angenehm breiten Waldwegen. Unten an der Kempt angekommen, entschieden wir uns, den kürzeren Weg zur Winterthurer Steig statt zum Bahnhof Kemptthal zu nehmen. So ergab es sich, dass die Rückkehr nach Pfungen eine ganze Stunde früher als ursprünglich geplant stattfand.

Hermann Bieri



DIE BROCKI

DIE BROCKI
Dättlikonerstrasse 5
Lichtsignal - Dättlikon
300 Meter links,
8422 Pfungen
079 670 92 74



Vielen Dank,
allen, die uns in diesem Jahr
unterstützt haben.
Herrliche Weihnachten und ein
gesegnetes 2024.



Alpenclub Pfungen

**Einladung zum Multivisionsabend am Samstag
13. Januar 2024 um 19.30 Uhr Seebel Saal Pfungen**

ANDREAS ZIMMERMANN

Mit dem Einachser ans Nordkap und zurück 9000 km



Am 10. Juni 2018 starte ich mein Abenteuer. Vier Monate mit 17.km/h 9000 km durch 11 Länder.

Die Geschichten sind mal heiter, mal besinnlich und tiefgründig. Aber Immer spannend vorgetragen von Andreas Zimmermann, dem Rapid-Man.

Der Alpenclub lädt ganz herzlich zu diesem spannenden Diavortrag ein. Der Abend wird vom Musikverein umrahmt.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über ihre freiwillige Spende.

Der Multivisionsabend 2024 des Alpenclubs Pfungen wird finanziell unterstützt von folgenden Gönnern:

- Zürcher Landbank
- Bernhard Gmbh Schlosserei Dättlikon
- Rolis Bike Station Pfungen
- Architekturbüro Hostettler Pfungen
- Rüttimann Bauspenglerei Pfungen

Herzlichen Dank für die Unterstützung.

Turnverein Pfungen

Herbstversammlung vom 03.11.2023

Pünktlich um 20.15 Uhr eröffnet Präsident Marc Kunz die Herbstversammlung. Nachdem der Ablauf des Abends geklärt und die beiden Stimmenzähler gewählt sind, kann die Versammlung als beschlussfähig erklärt werden und starten.

Erfreulicherweise können wir zwei Jungturner, Nico Bossard und Simon Sauter, einstimmig in die Turnerfamilie aufnehmen. Ausserdem schlägt der Vorstand Luca Aeberhard als Freimitglied vor. Dieser Antrag wird auch einstimmig angenommen.

Hauptjugileiter Remo Knöri liest uns nun den Jahresbericht der Jugendriege vor. Nach 6 Jahren als Hauptjugileiter teilt uns Remo Knöri seinen Rücktritt mit. Mit Applaus wird dieser verdankt und verabschiedet. Der Vorstand schlägt als neuen Hauptjugileiter Roman Sauter mit Unterstützung von Marc Schifferle vor. Dieser Antrag wird mit Freuden einstimmig angenommen. Wir wünschen den beiden in ihrem neuen Amt viel Freude.

Desweiteren wird Tizian Hügli neuer Vorturner und Daniela Bär neuer J&S Coach. Wir wünschen allen, die neu ein Amt begehren, viel Freude bei dessen Ausübung. Ein Dankeschön geht auch an Severin Waibel, welcher die letzten Jahre unser J&S Coach war.

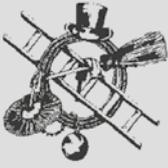
Der Vorstand gibt stolz bekannt, dass Modena Guillermo als Ehrenmitglied zur Wahl kommt. Mit tosendem Applaus wurde diese Wahl angenommen.

Zum kröndenden Abschluss der Generalversammlung stimmt Modena Guillermo das Turnerlied an.

Für den Turnverein Pfungen
Jamie Franschitz

Pfeifer Kaminfeger GmbH
Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23 Mobil 079 671 40 70
8406 Winterthur info@pfeiferkaminfeger.ch
Telefon 052 202 98 08 www.pfeiferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**WIR BEWERTEN FÜR SIE
WIR VERMIETEN FÜR SIE
WIR VERKAUFEN FÜR SIE**



GRAF & PARTNER
Immobilien AG Winterthur

Mit besten Aussichten.



GRAF & PARTNER Immobilien AG
Winterthur
Schützenstr. 53, CH-8400 Winterthur
+41 (0)52 224 05 50
graf.partner@immobag-winterthur.ch
www.immobag-winterthur.ch

Reformierte Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen

Ab in den Schnee!

Noch bis zum 15. Dezember kannst du dich anmelden für das Lifetap Snowcamp, welches über Silvester in Sent (GR) stattfindet. Für Infos einfach QR-Code scannen und am besten gleich anmelden!

Lifetap ist das regionale Jugendgottesdienstangebot für junge Erwachsene, welches von den reformierten Kirchen der Region unterstützt wird. Es finden regelmässig Celebrations statt (neu in der «Ortschafft» an der Hinterdorfstrasse 10 in Pfungen) mit anschliessendem gemeinsamem Essen. Infos unter www.lifetap.ch oder bei simon.mueller@lifetap.ch



**2023
SNOW CAMP**

Anmeldung: 

Hast du auch Durst nach einer Woche epischer Gemeinschaft, legendären Ski&Snowboard-Tagen, sagenhaften Erlebnissen und vor allem Durst nach mehr FaithFlow und SoulFuel in deinem Leben? Genau diesen Durst wollen wir im SNOWCamp 23/24 löschen.

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

So 17.12.	09.30	Kirche Pfungen , Gottesdienst mit Weihnachtsspiel der Minichile, Pfr. Johannes Keller und Kathrin Rutishauser. Musik: Robert Schmidt
Do 21.12.	10.30	Almacasa Pfungen , Gottesdienst für Bewohner:Innen, Angehörige und Interessierte, Pfr. Johannes Keller
So 24.12.	16.30	Kirche Pfungen , Familienweihnachtsfeier, Pfrn. Viviane Krucker, Musik: Robert Schmidt
So 24.12.	22.00	Kirche Pfungen , Heiligabendgottesdienst, Pfrn. Annette Steiner, Musik: Silvan, Tarelli, Saxophon und Robert Schmidt, Orgel

Ihr Immobilienmakler für Pfungen/Dättlikon

**Ich berate und begleite
Sie bei Ihrem
Hausverkauf von A-Z**




Dennis Trigili
Immobilienvermarkter mit eidg. FA.
076 310 06 06 / dennis.trigili@remax.ch
www.remax-winterthur.ch

RE/MAX
Winterthur

So 24.12.	22.00	Kirche Dättlikon , Heiligabendgottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Kirchenchor und Teresa Krukowski, Orgel
Mo 25.12.	09.30	Kirche Pfungen , Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. James Liebmann, Musik: Sandra Lützelschwab, Klarinette und Kiyomi Higaki, Orgel
So 31.12.	18.00	Kirche Dättlikon , Silvester-Gottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Robert Schumacher, Panflöte und Cornelius Bader, Orgel
So 31.12.	18.00	ref. Kirche Pfungen , ökum. Silvester-Gottesdienst, Pfrn. Angelika Steiner und Carolin Suhling, Musik: Reto Hofstetter, Saxophon und Kiyomi Higaki, Orgel
So 07.01.	09.30	Kirche Pfungen , Gottesdienst, Pfr. Johannes Keller, Musik: Nadja Margot
So 14.01.	09.30	Kirche Dättlikon , Gottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Teresa Krukowski
So 21.01.	19.30	Kirche Pfungen , Abendgottesdienst, Pfrn. Angelika Steiner, Musik: Kiyomi Higaki

Familien mit Kindern

Fr 15.12.	17.30	Fiire mit de Chliine, Kirche Pfungen , Pfrn. Angelika Steiner und Fiire-Team. Kontakt: andreagasser@outlook.com
-----------	-------	--

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

So 17.12.	08.45	Minichile Pfungen , Vorprobe und Mitwirkung im Gottesdienst, Kirche Pfungen
Di 19.12.	18.00	Konf. Wochenstunde, Pfarrhaus Pfungen
Mi 20.12.	13.15	Minichile Dättlikon , Untiblock, neu: auf dem Bauernhof Familie Keller, Im Boden 2, Dauer: bis 16.15 Uhr
Mi 20.12.	13.15	3. Klass-Unti Dättlikon , Untiblock, neu: auf dem Bauernhof Familie Keller, Im Boden 2, Dauer: bis 16.15 Uhr
Mi 10.01.	07.30	Minichile Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Do 11.01.	07.30	3. Klass-Unti Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Sa 13.01.	09.00	JuKi 6/7 , Thementag „Lebenswelten“, Pfarrhaus Pfungen , Lunch mitnehmen
Di 16.01.	18.00	Konf. Wochenstunde, Pfarrhaus Pfungen
Mi 17.01.	07.30	Minichile Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Mi 17.01.	12.00	Minichile Dättlikon , Untiblock, Chilechäller. Mitnehmen: Lunch
Mi 17.01.	15.00	3. Klass-Unti Dättlikon , Untiblock, Chilechäller. Mitnehmen: Zvieri
Do 18.01.	07.30	3. Klass-Unti Pfungen , Schulhaus Breiteacker

Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius - Pfungen

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

Fr 15.12.	06.00	Ökumen. Rorate-Gottesdienst, ref. Kirche Neftenbach
Sa 16.12.	17.00	Eintreffen Friedenslicht, kath. Kirche Pfungen
	18.00	Hl. Messe, ref. Kirche Henggart
Mi 20.12.	19.00	Bussfeier mit Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen
Sa 23.12.	18.00	Hl. Messe italienische Mission, kath. Kirche Pfungen
So 24.12.	16.00	Krippenfeier mit Familien, kath. Kirche Pfungen
	22.30	musikalische Einstimmung zur Mitternachtsmesse, kath. Kirche Pfungen
	23.00	Mitternachtsmesse - Hochfest der Geburt Christi, kath. Kirche Pfungen
Mo 25.12.	10.00	Weihnachtsmesse, kath. Kirche Pfungen
Di 26.12.	10.00	Hl. Messe zum Stephanstag, kath. Kirche Pfungen
Sa 30.12.	18.00	Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen
So 31.12.	18.00	Ökumen. Silvester-Gottesdienst, ref. Kirche Pfungen
Mo 01.01.	10.00	Neujahrs-Messe - Fest der Gottesmutter, kath. Kirche Pfungen
So 07.01.	10.00	Hl. Messe mit Chinderchile und Aussendung der Sternsinger, kath. Kirche Pfungen
Sa 13.01.	18.00	Hl. Messe italienische Mission, kath. Kirche Pfungen
So 14.01.	20.00	Ökumen. Taizé-Gottesdienst, Einsingen ab 19.15 Uhr, ref. Kirche Neftenbach
Sa 20.01.	18.00	Hl. Messe, ref. Kirche Henggart

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag	18.00	Pfarrzentrum Chämi oder ref. Kirche Henggart
Sonntag	10.00	Hl. Messe Pfungen
Dienstag	08.30	kath. Kirche Pfungen
Mittwoch	19.00	kath. Kirche Pfungen
Freitag	08.30	kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer.

In Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunawata können Sie gerne unter der Tel. Nr. 052 315 14 36 einen Termin vereinbaren.

Ökumen. Rorate-Gottesdienst, ref. Kirche Neftenbach

Am 15.12. um 06.00 Uhr feiern wir einen Ökumenischen Rorate-Gottesdienst in der ref. Kirche Neftenbach zum Thema «Überraschung». Beide Pfarrer, Andreas Goerlich und Benignus Ogbunanwata, laden alle herzlich dazu ein.

Eintreffen Friedenslicht - Sa. 16.12. kath. Kirche Pfungen

Am 16.12. kommt das Friedenslicht aus Bethlehem in die Schweiz. Zusammen mit den Firmanden und Ministranten wollen auch wir das Friedenslicht aus Zürich zu uns in die Pfarrei und in die Häuser und Wohnungen holen.

Herzliche Einladung an alle Interessierte zu diesem coolen und besinnlichen Anlass in der Adventszeit.

Besammlung:

15.00 Uhr am Bahnhof Pfungen, Gleis 1

Friedenslicht-Andacht für alle:

19.15 Uhr in der Kirche St. Pirminius

Es erwartet uns ein kleines Programm mit Ansprachen, Taize-Singen, Bands und Marroni-Essen. Anschliessend empfangen wir am Zürichsee das Friedenlicht und verteilen es untereinander. Danach machen wir uns auf den Weg zurück in die Pfarrei und beschliessen den Anlass mit einer Andacht in der Kirche. Anmeldeschluss: 10.12.23 bei C. Suhling

Bussfeier – Mi 20.12.23, 19.00 Uhr

Als Vorbereitung zur Geburt Christi laden wir alle zu einer besinnlichen Bussfeier mit anschl. Eucharistiefeier herzlich ein.

Krippenfeier für Familien – 24.12.23

Ganz herzliche Einladung zu unserer weihnachtlichen Familienfeier an Heilig Abend. Für alle Kinder und ihre Familien, für alle interessierten Pfarreimitglieder findet an Heilig Abend um 16.00 Uhr in der Kirche

ein besinnlicher und fröhlicher Gottesdienst statt. Mit schönen Liedern und Texten, einer Kinderaktion und der von Kindern gespielten Weihnachtsgeschichte stimmen wir uns auf den Heiligen Abend ein. Wir freuen uns auf euch.

Haussegnung der Sternsinger

Auch im kommenden Jahr 2024 kommen die Sternsinger zu Ihnen nach Hause und segnen Ihre Wohnung.

Am Sonntagnachmittag, 7. Januar ziehen sie durch unsere Pfarrei und sind auch bei Ihnen zu Gast, wenn Sie möchten. Die Sternsinger sammeln für Kinder in Amazonien.

Dieses Geld kommt direkt dem Schweizerischen Kindermissionswerk von missio zu Gute. Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie die Sternsinger an Ihre Haustüre einladen oder

im Gottesdienst für die Kollekte spenden – herzlichen Dank und Gottes Segen fürs neue Jahr. Wünschen Sie einen Besuch? Bitte melden Sie sich bis spätestens 02.01.24 per Mail an: pfarrei@pirminius.ch.

Pfr. Benignus

Bedürftige

Dieses Jahr bieten wir kein Weihnachtessen für die finanziell schwachen Personen und Familien an. Dennoch werden wir ihnen die gesammelten Weihnachtsgeschenke am 24. Dezember abgeben.

Betreuung der Bedürftigen an Heilig Abend!

Liebe Mitchristen und Pfarreiangehörige

Auch dieses Jahr organisieren wir wieder eine Geschenkabgabe, um bedürftigen Personen oder finanziell schwachen Familien die Gewissheit zu geben, dass sie in dieser speziell schwierigen Zeit nicht alleine sind.

Daher bitten wir um Spenden von Gutscheinen, Kosmetik, Schulsachen, Nahrungsmittel, Bargeld usw. **Bitte geben Sie diese ab dem 1. Adventssonntag, 3.12. bis zum 22.12. im kath. Pfarrhaus ab.** Vergelt's Gott!

Bedürftige Personen oder finanziell schwache Familien

Für die Koordination der Abgabe der gespendeten Artikel bitten wir Sie, sich mit dem untenstehenden Talon bis Freitag, 15.12.23 anzumelden:

per Post: kath. Pfarramt, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen

per Mail: pfarrei@pirminius.ch

Herzliche Grüsse

B. Ogbunanwata

Pfarrer

Anmeldung bedürftige Person oder Familie – bis 15.12.2023

einsenden an: kath. Pfarramt St. Pirminius, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen

per Mail an: pfarrei@pirminius.ch

Vornamen: _____

Familien Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Anzahl Kinder: _____

Alter der Kinder: _____

Anzahl Erwachsener: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail Adresse: _____

Bitte melden Sie Veranstaltungen von öffentlichem Interesse direkt der Gemeinde Pfungen oder der Gemeinde Dättlikon. Erkundigen Sie sich über Einzelheiten zu den jeweiligen Anlässen auf den Vereinshomepages. Besten Dank!

Veranstaltungskalender Pfungen

02.01	Bächtelischieszen 10 m - Schützenverein	Schützenhaus
06.01.	3-Königs-Apéro - Forum Pfungen	Singsaal Seebel
13.01.	Dia Abend - Alpenclub Pfungen	Singsaal Seebel
13.01.	Winterschieszen - Schützenverein	Schützenhaus

Veranstaltungskalender Dättlikon

6.01	Neujahrapéro- Museumskommission	vor dem Gasthaus Traube
11.01.	Mittagstisch - Pro Senectute	Gasthof Traube
13.01	Offener Samstag - Bibliothek	Bibliothek

Veranstaltungskalender Pfungen / Dättlikon

15.12.	Jahresschluss Samariter Pfu-Dä-Ne	Vereinslokal Dorfstrasse
--------	-----------------------------------	--------------------------

Abfallkalender Pfungen

27.12. / 04.01.	Kehricht (Ausweichdaten)
10.01.	Weihnachtsbaumsammeltour
10.01.	Grüngut

Abfallkalender Dättlikon

22.12. / 12.01.	Kartonsammlung
27.12.	Kehricht (Ausweichdatum)
08.01.	Weihnachtsbaumsammeltour
10.01.	Grüngutabfuhr

Notfalldienste
Ärzte, Zahnärzte und Apotheker
 24 Std. / 365 Tage
 Gratisnummer 0800 33 66 55



Hausarzt- und Notfallpraxis
Region Winterthur
 07:00 – 22:00 Uhr / 365 Tage
 052 317 57 57





MEDZENTRUM PFUNGEN
APOTHEKE & ÄRZTEHAUS



Unsere **Öffnungszeiten** über die Festtage

	Apotheke	Ärztehaus
Sa 23.12.23	8.00-16.00	9.00-16.00
24.-26.12.23	geschlossen	geschlossen
27.-29.12.23	normal geöffnet	
Sa 30.12.23	8.00-16.00	9.00-16.00
31.12.-2.1.24	geschlossen	geschlossen
ab 3.1.24	normal geöffnet	

Das sind die «normalen» Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.00-12.15 / 13.00-18.30
Samstag	8.00-13.00

MedZentrum Pfungen
Riedackerstrasse 5, 8422 Pfungen, 052 305 03 50
www.medzentrum.ch

10 Jahre



Ein Grund zum Feiern

Am 6. Januar 2024 laden wir Sie herzlich zum Jubiläum bei Coiffeur Tricolor ein.

Wir freuen uns, wenn Sie zwischen 11 und 15 Uhr bei uns vorbeischaun und mit uns anstossen.

Schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen
Coiffeur Tricolor

Sonja Rianda und
Adrienne Zanini

PHYSIO TÖSSALLMEND

**PHYSIOTHERAPIE | DOMIZILTHERAPIE
MASSAGE | SCHMERZEN VERMEIDEN
HALTUNG VERBESSERN**

WWW.PHYSIO-TOESSALLMEND.CH | 079 899 84 13

Hirnschlag erkennen. Leben retten.



144

Lähmungen im Gesicht Lähmungen in den Armen oder Beinen Sprachstörungen Sofort Notruf alarmieren

Hirnschlag.ch
Schweizerische Herzstiftung

Telefon 031 388 80 80
Spendenkonto 30-4356-3



HEV Region Winterthur



Online-Ratgeber Wohneigentum
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Pfungen.

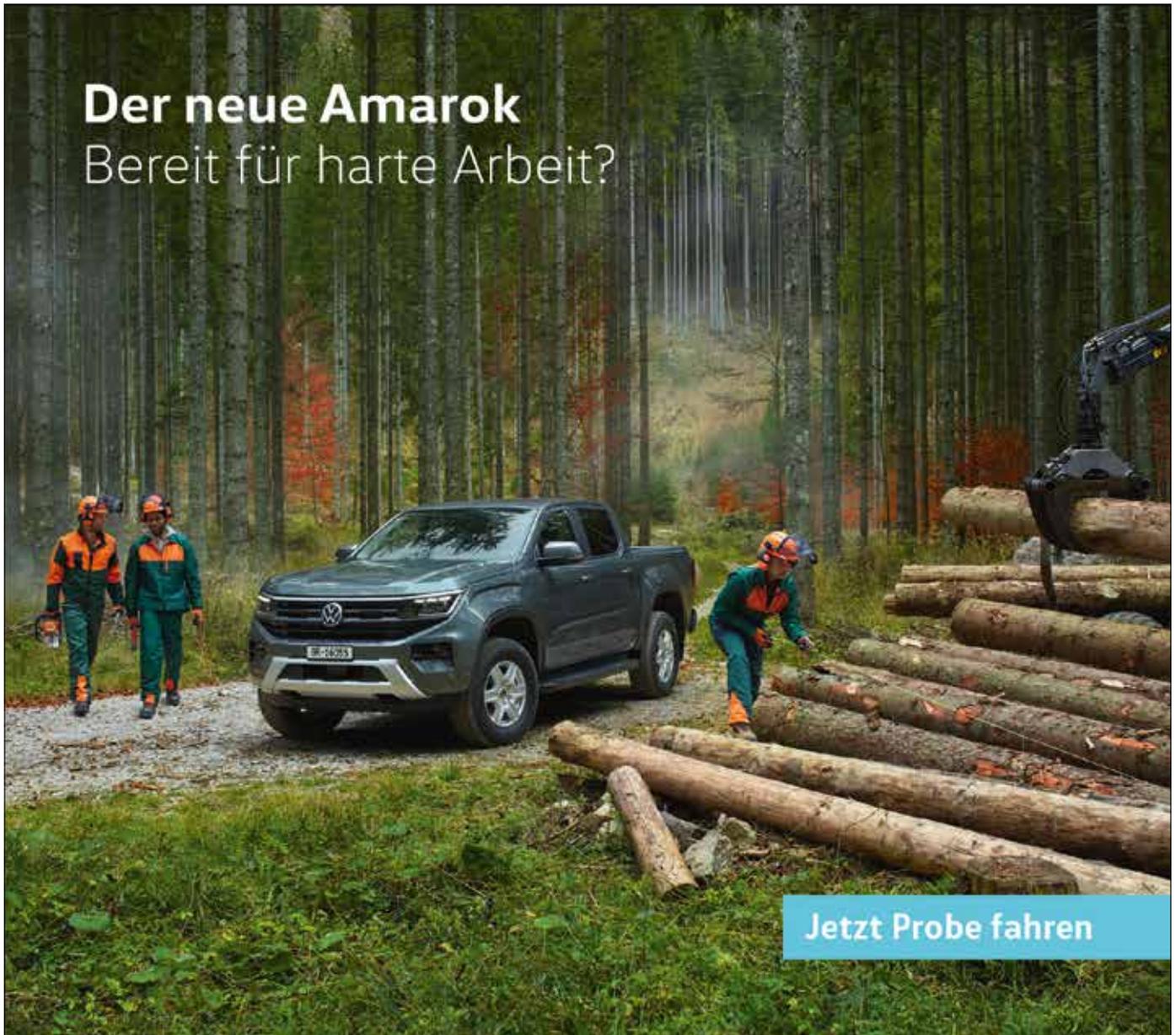
Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Der neue Amarok

Bereit für harte Arbeit?



Jetzt Probe fahren

Das ist Vielseitigkeit

Bärenstark, robust, vielseitig und mit modernster Technik. Der neue Amarok meistert jeden Untergrund souverän und bietet bis zu 3,5 t Anhängelast. Mit seiner belastbaren Ladefläche ist er bei jeder Herausforderung zuverlässig an Ihrer Seite. Im Arbeitsalltag und in der Freizeit. **Überzeugen Sie sich jetzt selbst.**



Nutzfahrzeuge

auto|**dünki ag**

Auto Dünki AG

Weiachstrasse 2
8413 Neftenbach
Tel. 052 304 02 02
partner.vw-nutzfahrzeuge.ch/duenki